

HAMBURG

## Neuer Verein will das Oberhafenquartier besser entwickeln

17.03.2012, 08:18 Uhr

HAFENCITY. Einen neuen Weg der Bürgerbeteiligung wollen Unternehmer, Stadtplaner, Designer und ein Gastronom gehen: Sie gründeten den Verein Oberhafen, um das gleichnamige Gebiet zu entwickeln und bezeichnen sich als kreative Talente mit Führungs- und Organisationserfahrung. "Wir sind eine Art Testlabor und Quartiersmanagement von unten", sagt Vereinschef Sebastian Libbert von der Oberhafenkantine.

Das knapp sieben Hektar große Oberhafenquartier erstreckt sich zwischen Bahndamm und Hafenbecken von der Oberhafenkantine bis zur Elbe. Es wird noch zu Logistikzwecken genutzt, ab 2015 soll es ein Areal für Künstler und Kreative werden. Der Verein fördert die Entwicklung von unten, weil jetzige "Raumplanungsverfahren meist nur statische Nutzungen festlegen, aber nicht die für die Entstehung kreativer Milieus offenen Räume und niederschwellige Aneignungsmöglichkeiten", heißt es auf der neuen Facebook-Seite Oberhafen e.V. 15 Mitglieder hat der Verein bisher. "Wir suchen aber Mitglieder und Kreative aus ganz Hamburg", sagt Sebastian Libbert. Zu erreichen ist der Verein auch über Mail: [info@oberhafen-ev.de](mailto:info@oberhafen-ev.de) oder im Internet: [www.oberhafen-ev.de](http://www.oberhafen-ev.de)(<http://www.oberhafen-ev.de>) (reba)

**Veranstaltungen in Hamburg**(<http://veranstaltungen.abendblatt.de/hamburg/>)

**Webcams: schauen Sie sich die Welt an**(<http://www.abendblatt.de/reise/webcams/>)

**Kinoprogramm in Hamburg und Norddeutschland**(<http://kino.abendblatt.de/hamburg/>)